

Amtsausschuss Büchen

Der Vorsitzende des Amtsausschusses Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Büchen am Donnerstag, den 23.03.2017; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1, 21514 Büchen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Amtsvorsteher

Voß, Martin

Bürgermeisterin

Heitmann, Regina

Bürgermeister

Borchers, Jürgen

Born, Horst

Burmester, Walter

Burmester, Wilhelm

Finnern, Karl-Heinz

Gabriel, Dennis

Hanisch, Heinrich

Koring, Stefan

Laubach, Dr. Eberhard

Lübke, Otto

Möller, Uwe

Riewesell, Uwe

Weber, Karl-Heinz

Gemeindevertreterin

Philipp, Katja

Gemeindevertreter

Melsbach, Thorsten

Meyer, Peter

Räth, Markus

Persönlicher Vertreter

Gast-Pieper, Petra

Lucks, Michael

Verwaltung

Hagemeier-Klose, Maria

Volkening, Tanja

Gäste

Gäste

Gronau-Schmidt, Heike - AWO
Just, Franziska - AWO
Erdem, Hatice - AWO
Arnds, Kerstin
Porschen, Dora
Hanzlik, Dieter

Schriftführerin

Rogalla, Saskia

Abwesend waren:

Gemeindevorteater

Rademacher, Wolfgang
Rehmet, Detlef
Werner, Hartmut

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Niederschrift der letzten Sitzung
- 4) Bericht des Amtsvorstehers
- 5) Bericht der Verwaltungsleitung
- 6) Einwohnerfragestunde
- 7) AWO - Jahresbericht 2016 Flüchtlingsbetreuung Amt Büchen
- 8) Wahl einer Schiedsfrau/eines Schiedsmannes
- 9) Flüchtlingssituation - Wohnungsbedarf zum 31.12.2017
- 10) Gemeinsam Klimaschutz gestalten –1 Jahr Umsetzung Klimaschutzkonzept und Zukunftsperspektiven
- 11) Ausschreibung der Strom- und Gaslieferverträge
- 12) Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Übertragung von tierschutzrechtlichen Aufgaben an den Kreis
- 13) Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Übertragung von Aufgaben des Kreises an das Amt Büchen
- 14) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Voß eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Amtsausschuss beschlussfähig ist.

Es herrscht Einvernehmen darüber, die Tagesordnungspunkte 8 und 9 zu tauschen.

2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile

Entfällt.

3) Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift vom 24.11.2016 erheben sich keine Einwände.

4) Bericht des Amtsvorstehers

Herr Voß berichtet über die Vorstellung der Ergebnisse der Polizeiarbeit der Polizeidirektion Ratzeburg beim Landrat. Die Situation ist zufriedenstellend.

Herr Voß gratuliert Herrn Lübke zur Auszeichnung „Wald des Jahres 2017“ für einen Waldbestand der Gemeinde Roseburg, der sich durch wegweisende und zukunftsorientierte Waldwirtschaft auszeichnet.

5) Bericht der Verwaltungsleitung

Herr Möller berichtet, dass die Umrüstung auf Digitalfunk in den Feuerwehren abgeschlossen ist.

Der Bau der Rettungswache in der Möllner Straße in Büchen hat begonnen und ist weiterhin besetzt. Der RTW steht beim DRK bzw. bei der KiTa.

6) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

7) AWO - Jahresbericht 2016 Flüchtlingsbetreuung Amt Büchen

Der Jahresbericht wird dem Protokoll beigelegt.

8) Wahl einer Schiedsfrau/eines Schiedsmannes

Der bisherige Schiedsmann, Herr Michael Güntner hat am 03.01.2017 schriftlich die Niederlegung des Schiedsamtes erklärt. Begründet wurde dies mit dem Wegzug aus dem Amtsbereich.

Die Niederlegung wurde durch das Amtsgericht Schwarzenbek bestätigt.

Hierdurch wurde es nötig, gemäß Nr. 6.5 der Verwaltungsvorschrift zur SchO, die Neuwahl einer Schiedsperson einzuleiten.

Durch öffentliche Bekanntmachung wurde die Neuwahl ausgeschrieben und Interessierte wurden gebeten, sich bis zum 10.03.2017 schriftlich zu bewerben.

Folgende Personen stellen sich in der Sitzung vor:

- 1.) Frau Kerstin Arnds, Alter 45, wohnhaft Witzeze
Zusammen mit Frau Porschen seit 2015 bereits stellvertretende Schiedsfrau
- 2.) Herr Dieter Hanzlik, Alter 68, wohnhaft Büchen
Mitglied im SoVD als Revisor; Spartenleiter beim ESV; ehemaliger Gemeindevertreter in Klein Pampau
- 3.) Frau Dora Porschen, Alter 64, wohnhaft Langenlehsten
Zusammen mit Frau Arnds seit 2015 bereits stellvertretende Schiedsfrau

Herr Gabriel beantragt „Geheime Wahl“. Die Bewerber verlassen um 19.45 Uhr den Raum.

Der Amtsausschuss wählt die neue Schiedsperson. Die Wahl ist durch das Amtsgericht zu prüfen und zu bestätigen.

Um 19.55 Uhr betreten die Bewerber wieder den Raum. Herr Voß verliest das Ergebnis.

Beschluss

Das Ergebnis sieht wie folgt aus:

- 1.) Frau Kerstin Arnds – 9 Stimmen
- 2.) Frau Dora Porschen – 4 Stimmen
- 3.) Herr Dieter Hanzlik – 8 Stimmen

Der Amtsausschuss wählt für 5 Jahre Frau Kerstin Arnds zur 1. Schiedsfrau.

9) Flüchtlingssituation - Wohnungsbedarf zum 31.12.2017

Jedes Mitglied des Amtsausschusses erhielt eine Informationsvorlage von Ingmar Juhl aus der Verwaltung. Die Mietverträge der Containeranlage Am Hesterkamp 7 in Büchen sowie Von-Wachholtz-Weg 13 in Müßen laufen zum Ende des Jahres 2017 aus. Eine Verlängerung ist bis zum heutigen Tage nicht vorgesehen.

Dadurch entsteht im Amtsbereich mit heutigem Stand ein Bedarf an Wohnraum für 65 Personen.

Kapazitäten bestehen durch freie Plätze in Mietwohnungen für 11 Personen. Hinzu kommt Wohnraum in den Sozialwohnungen in der Parkstraße und An den Eichgräben für 27 Personen.

Nach Mitteilung des Kreises ist schätzungsweise mit Zuweisungen von 40 Personen sowie einem Familiennachzug von 40 Personen zu rechnen.

Die ergibt einen Wohnungsbedarf zum 31.12.2017 für 107 Personen. Dieser Bedarf wurde aktuell ermittelt und kann sich selbstverständlich im Laufe des Jahres ändern.

Es ist vorbereitend zu beraten, wie der entstehende Wohnungsbedarf durch die Amtsgemeinden abgedeckt werden kann. Des Weiteren ist zu berücksichtigen, dass es auch im Jahr 2018 zu weiten Zuweisungen sowie Familiennachzug kommen wird.

Übersicht:

Nicht gedeckter Wohnraumbedarf durch Auflösung Container	27 Personen
Neue Zuweisungen 2017 lt. Prognose des Kreises	40 Personen
Familiennachzug 2017 lt. Prognose des Kreises	40 Personen

Gesamtbedarf an Wohnraum mit Stand 31.12.2017	107 Personen
---	--------------

Herr Meyer fragt, warum Containeranlagen aufgelöst werden, wenn unklar ist, wohin mit den Flüchtlingen.

Herr Möller antwortet, dass die Container auf Gewerbeflächen stehen, die verkauft wurden. Es würden Investitionen wegfallen, wenn man den Verkauf aufgrund der Container bremsen würde.

Herr Voß ergänzt, dass das Land 10 Millionen Euro für den Ausgleich von Leerstand- und Rückbaukosten für die Flüchtlingsunterbringung zur Verfügung stellt. Der Antrag wird von der Verwaltung erarbeitet.

10) Gemeinsam Klimaschutz gestalten –1 Jahr Umsetzung Klimaschutzkonzept und Zukunftsperspektiven

Frau Dr. Hagemeyer-Klose hält eine Powerpoint Präsentation. Diese wurde anschließend in Papierform verteilt.

11) Ausschreibung der Strom- und Gaslieferverträge

Aktuelle Laufzeiten:

Laufzeit Stromlieferverträge:	31.12.2017
Laufzeit Gasliefervertrag:	31.12.2017 (Amt, Büchen, Klein Pampau, Müssen, Schulendorf, Witzeze, SV Büchen und SV Müssen)

Die letzte Ausschreibung für Strom wurde von der Firma Kubus durchgeführt. Für die anstehende Ausschreibung wurden drei Angebote eingeholt. Nur ein Anbieter führt eine

gemeinsame Ausschreibung für Strom und Gas durch.

Angebote:

Anbieter	Strom	Gas	Gesamt	
Kubus	7.086,45 €	5.176,50 €	12.262,95 €	
GeKom	7.996,80 €	2.290,75 €	10.287,55 €	
First Energy	4.420,85 €	892,50 €	5.313,35 €	Gemeinsame Ausschreibung möglich

Grundlage der Berechnung: Anzahl Teilnehmer Gas: 8, Anzahl Teilnehmer Strom 18, 27 Abnahmestellen Gas, 240 Abnahmestellen Strom (SLP) und 7 Abnahmestellen registrierte Leistungsmessung (RLM), 4 Lose

Die Angebotspreise setzen sich aus einer Grundgebühr zusammen, die auf die einzelnen Teilnehmer (Gemeinden, Amt und Schulverbände) aufgeteilt wird sowie einem Betrag pro Messstelle/Gemeinde. Bei First Energy sind dies 1300 € Grundgebühr zzgl. 80 € pro Los zzgl. 10 € pro Messstelle SLP und 25 € pro Messstelle RLM (registrierte Leistungsmessung), zzgl. MwSt 19 %.

Das Amt hat z. Zt. 10 Abnahmestellen Strom (zzgl. Abnahmestellen durch den Neubau in der Bahnhofstraße) und 8 Abnahmestellen Gas.

Ökostrom und Ökogas

Es besteht die Möglichkeit, Ökostrom bzw. Ökogas auszuschreiben.

Mehrkosten für Ökostrom betragen i.d.R. 0,1-0,2 ct/kWh – je nach Energieversorger.

Die Mehrkosten für Ökogas (Beimischung von Biogas oder Neuanlagenförderung und andere Maßnahmen) betragen mind. 0,5 bis 0,7 ct/kWh – je nach Energieversorger
Ökogas bietet bei der Angebotseinholung nicht unbedingt Vorteile → „Bio“-Gas: Energieversorger bieten zwar Öko-, Bio- oder Klimatarife an und bewerben diese Angebote als umweltfreundliche Alternative, jedoch ist der Wechsel in wenigen Fällen ratsam. Denn der Umweltnutzen der verschiedenen Modelle ist aus unterschiedlichen Gründen zweifelhaft und eine zuverlässige Orientierung anhand von Labels oder Siegeln zudem nicht möglich.

Zu beachten ist zudem, dass die Anzahl der Ökogas-Anbieter auf dem Markt gering ist und die Gefahr besteht, dass auf Grund des getroffenen ökologischen Kriteriums sowie der Verbrauchsmenge nur sehr wenige bis keine Versorger ein Angebot abgeben werden.

Ausschreibung

First Energy schreibt nach einer Formel aus, die sich zu 100 % an der Energiebörse orientiert, d.h. der Auftraggeber erhält den Energiepreis, der gerade zum Tag der Mengenbeschaffung an der Börse gehandelt wird. Ausgeschrieben wird der Risikoaufschlag, den der Versorger erhebt.

Zuschlagskriterium ist der geringste Preis bzw. der geringste Risikoaufschlag des Versorgers pro Los für die Erstvertragslaufzeit.

Es wird eine Laufzeit von 3 Jahren (01.01.2018-31.12.2020) zum Festpreis ausgeschrieben. Es besteht die Möglichkeit, den Vertrag um ein weiteres Jahr (-31.12.2021) zu ver-

längern.

Mit dieser gemeinsamen Ausschreibung wird das Ziel verfolgt, neben dem wirtschaftlichen Energieeinkauf auch die Beschaffung von Energie in vergaberechtlich einwandfreier Form durchzuführen. Bei einer gemeinsamen Ausschreibung und daraus resultierenden größeren Abnahmemengen können bessere Preise erzielt werden als bei Einzelabschlüssen.

Beschluss

Der Amtsausschuss des Amtes Büchen beschließt, dass das Amt Büchen an der gemeinsamen Ausschreibung teilnimmt. First Energy soll mit der Durchführung der Ausschreibung beauftragt werden.

Das Amt möchte Ökostrom und normales Gas.

Der Bürgermeister Uwe Möller in seiner Funktion als Leitender Verwaltungsbeamte wird ermächtigt, die Energieausschreibung durchzuführen und im Sinne dieser Ausschreibung Entscheidungen zu treffen. Der bevollmächtigte Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber.

Abstimmung: Ja: 21 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12) Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Übertragung von tierschutzrechtlichen Aufgaben an den Kreis

Gemeinsam mit dem Kreis haben die Kreise, Städte und Ämter über mögliche Aufgabenübertragungen beraten. Im Ergebnis ist es für beide Seiten von Vorteil, wenn die tierschutzrechtlichen Aufgaben an den Kreis übertragen werden.

Bisher gab es gelegentliche Abstimmungsschwierigkeiten bei der Abgrenzung der Zuständigkeiten nach dem Tierschutzgesetz zwischen Gemeinde/Amt und dem Kreis.

Die Städte, Ämter und Gemeinden verpflichten sich gegenüber dem Kreis bei der Erledigung der übertragenen Aufgaben auf Anforderung zeitnah und unentgeltlich Hilfs- und Unterstützungstätigkeiten zu leisten.

Die Gemeinde Büchen hat als geschäftsführende Gemeinde, neben den übertragenen Amtsaufgaben, für ihre eigenen Aufgaben die Stellung einer amtsfreien Gemeinde und wird daher im vorliegenden Vertrag als amtsfreie Gemeinde geführt.

Beschluss

Der Amtsausschuss des Amtes Büchen beschließt, dem öffentlich-rechtlichen Vertrag mit dem Kreis zur Übertragung tierschutzrechtlicher Angelegenheiten zuzustimmen.

Abstimmung: Ja: 21 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

13) Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Übertragung von Aufgaben des Kreises an das Amt Büchen

Es erfolgte eine Abfrage im Kreishaus durch Herrn Dr. Mager, welche Aufgaben, rechtlich, zweckmäßiger und bürgernäher im kreisangehörigen Bereich bearbeitet werden können.

Bei dem im Vertrag aufgeführten Aufgabenkatalog handelt es sich in vielen Bereichen um Angelegenheiten mit geringer Fallzahl und erforderlichen Ortskenntnissen. Die Aufgabenzusammenstellung erfolgte in enger Abstimmung mit dem kreisangehörigen Bereich.

Beschluss

Der Amtsausschuss des Amtes Büchen beschließt, den öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Aufgabenübertragung durch den Kreis zu beschließen.

Abstimmung: Ja: 21 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

14) Verschiedenes

Herr Voß kündigt an, aufgrund der Problematik der fehlenden Plätze im Kindergartenbereich, den Ausschuss zur Kindertagesbetreuung gegebenenfalls vor der nächsten Sitzung am 14.06.2017 zusammenzurufen.

.....
Martin Voß
Vorsitzender

.....
Saskia Rogalla
Schriftführung